

Die "Arche", protestantische Kirche und Gemeindezentrum in Amsterdam-Slotervaart, Holland = "L'Arche", église Protestante et centre paroissial à Amsterdam-Slotervaart en Hollande = The "Ark", Protestant church and community centre in Amsterdam-Slotervaa...

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **18 (1964)**

Heft 9

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-331999>

Nutzungsbedingungen

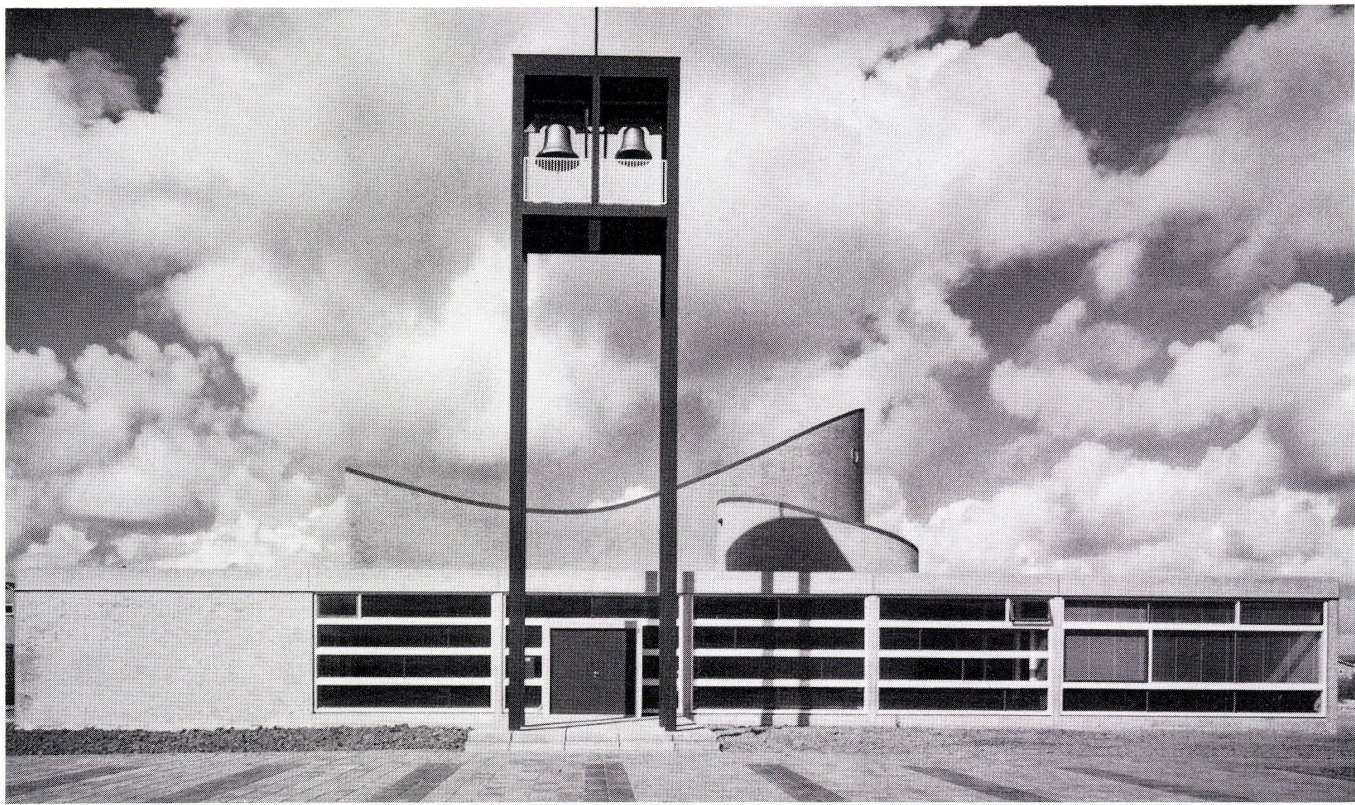
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Piet Zanstra, Amsterdam

Die »Arche«, protestantische Kirche und Gemeindezentrum in Amsterdam- Slotervaart, Holland

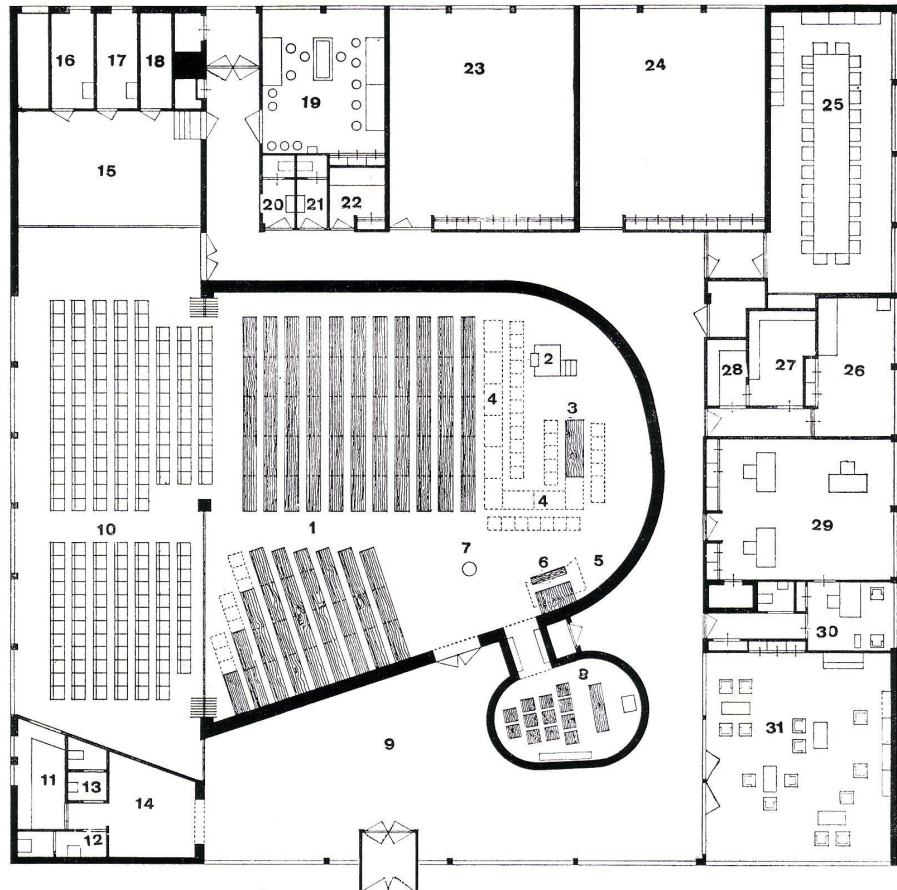
«L'Arche», église Protestante et centre
paroissial à Amsterdam-Slotervaart
en Hollande

The "Ark", Protestant church and community
centre in Amsterdam-Slotervaart, Holland

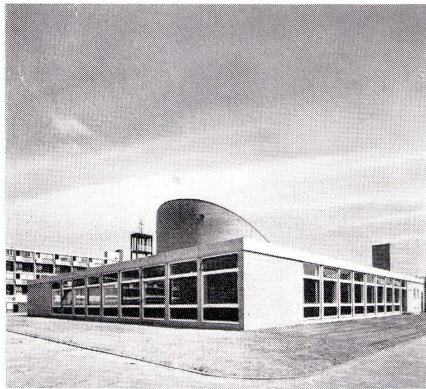
1 Die Eingangsseite mit dem stählernen Glockenträger.
Entrée avec clocher en acier.
The entrance side with the steel belfry.

2
Grundriß 1:300.

- 1 Kirchenraum / Eglise / Church
- 2 Kanzel / Chaire / Chancel
- 3 Abendmahlstisch / Autel / Communion table
- 4 Tischanordnung für die Abendmahlsfeier / Disposition pour la sainte Cène / Table arrangement for communion service
- 5 Standort des Kirchenchors / Chœur / Choir
- 6 Orgel / Orgues / Organ
- 7 Taufstein / Fonts baptismaux / Baptismal font
- 8 Betkapelle / Chapelle / Chapel
- 9 Innerer, überdeckter Hof / Cour intérieure couverte / Covered interior courtyard
- 10 Gemeindesaal / Salle paroissiale / Parish hall
- 11 Teeküche / Cuisine / Snack kitchen
- 12/13 WC
- 14 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
- 15 Bühne / Scène / Stage
- 16-18 Requisiten / Accessoires / Properties
- 19 Handarbeitsraum / Travaux manuels / Handicrafts room
- 20/21 WC
- 22 Teeküche / Cuisine / Snack kitchen
- 23/24 Unterrichtsräume / Salles de classes / Class-rooms
- 25 Zimmer des Kirchenvorstands / Local du conseiller paroissial / Office of church-warden
- 26-28 Gemeindeschwester / Sœur dispensaire / Parish nurse
- 29 Kirchenbüro / Bureau / Parish office
- 30 Sprechzimmer des Pfarrers / Parloir du pasteur / Pastor's office
- 31 Wohnstube der Gemeinde mit Bücherei / Séjour de la paroisse avec bibliothèque / Parish lounge with library



Wie schon der Name andeutet, sind hier die Räume des Kirchengemeindehauses in einem annähernd quadratischen, eingeschossigen Baukörper zusammengefaßt, aus dessen Mitte Kirchenschiff und Betkapelle emporwachsen. Der Turm ist als einfacher stählerner Glockenträger ausgebildet, der rittlings über dem Eingangsweg steht. Die »Arche« wurde 1961 in der neuen Gartenstadt Slotervaart im Westen von Amsterdam gebaut. Sie steht nicht an einer städtebaulich ausgezeichneten Stelle, sondern ein wenig versteckt mitten im Wohnquartier drin. Sie soll denn auch eine »Wohnung« für die Gemeinde bilden, was auch dadurch zum Ausdruck kommt, daß sie immer, also auch an Werktagen, geöffnet ist. Betritt man den gedeckten »Hof«, so befindet sich rechts die »Wohnstube« der Gemeinde, die über eine kleine Bibliothek verfügt. Linker Hand liegt der Gemeindefestsaal, der durch eine Faltwand mit der Kirche verbunden werden kann. Der Kirchenraum wird durch ein über dieser Faltwand liegendes hohes Seitenlicht mit Glasmalereien erhellt. Über dem Abendmahlstisch erreicht die hyperbolisch-geschwungene Decke ihren höchsten Punkt. Der Boden aus Waschbetonplatten bleibt überall auf derselben Höhe und zieht sich durch das ganze Zentrum weiter. Zum ersten Mal im protestantischen Kirchenbau Hollands wurde hier eine Betkapelle neben dem Hauptkirchenraum verwirklicht. In der Unrast der Großstadt sollte ein Ort der Stille und Besinnung geschaffen werden. w



1



2



3

1 Blick über das Gemeindezentrum mit dem einem Schiff gleichenden, herausragenden Kirchenbau.
 Vue du centre avec le volume de l'église qui ressemble à un bateau.
 View over the parish centre with the church building emerging like a ship.

2 Rechts der Windfang des Haupteingangs; links der Eingang zum Kirchenraum; in der Mitte die Mauerkurve der Kapelle.
 A droite, entrée principale, à gauche, entrée de l'église, au centre, mur courbe de la chapelle.
 Right, the ante-room of the principal entrance; left, the entrance to the church; centre, the curving wall of the chapel.

3 mit der äußeren Erscheinung steigt hier die Decke zur höchsten Höhe an.
 A droite, vue dans la pièce de «séjour» de la paroisse, à gauche, murs de la chapelle et de l'église.
 Right, view into the parish "lounge"; left, the curving wall of chapel and church.

4 Der Kirchenraum. Blick vom Eingang auf Kanzel, Abendmahlstisch und Taufstein. In Übereinstimmung mit der äußeren Erscheinung steigt hier die Raumdecke zur höchsten Höhe an.
 Vue intérieure de l'église depuis l'entrée vers l'autel, la chaire et les fonts baptismaux, au-dessus desquels la plafond atteint sa plus grande hauteur.
 The church interior. View from entrance on to the chancel, communion table and baptismal font. Here the ceiling attains its greatest height in accordance with the exterior silhouette.



4